

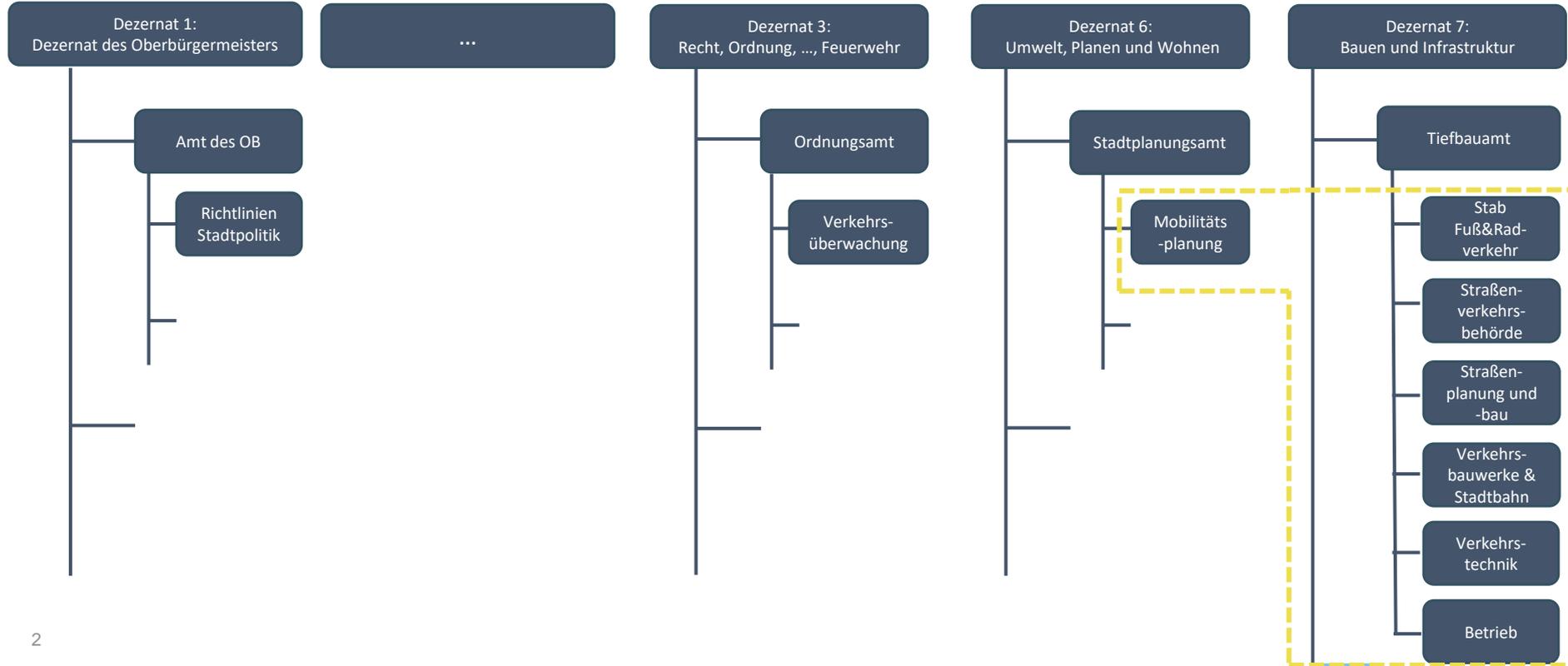
Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Eine gemeinsame Sprache entwickeln

Das Verkehrswendebüro in Dortmund

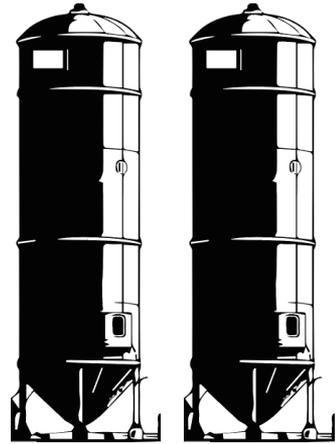


Verkehrswende & Verwaltungsstrukturen



Eine Verwaltung – eine Sprache?

- unterschiedliche Dezernate → unterschiedliche Prioritäten & Schwerpunkte
- Verschiedene Ämter/Abteilungen → je eigene Strukturen, Abläufe und Betrachtungsweisen
- Fehlende Vernetzung → Silos mit jeweils eigener Sprache
(nicht nur Fachvokabular, sondern auch implizite Zielstellung/Priorisierung, Arbeitskultur, Umgangston etc.)



„alter“ Planungsprozess

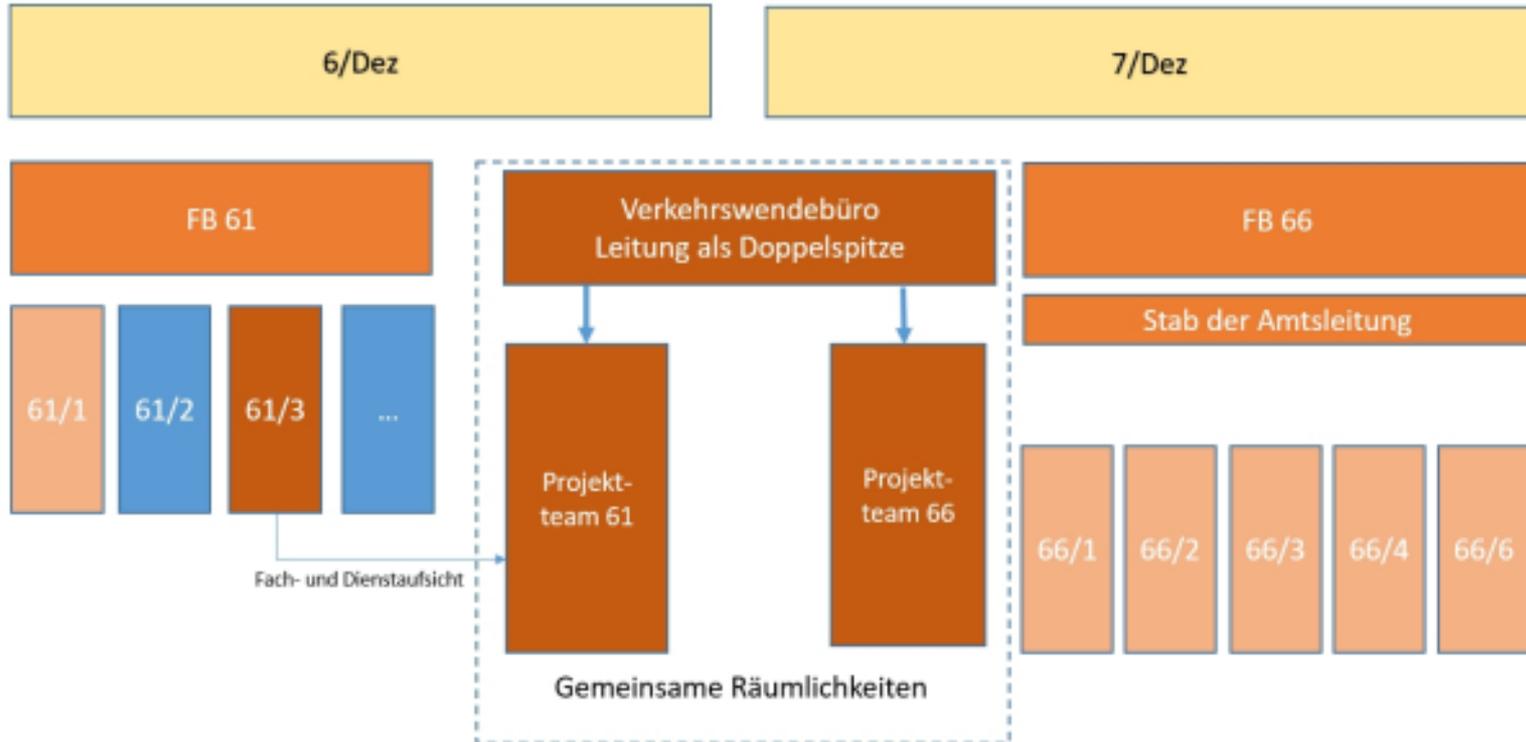
- Wechsel der Zuständigkeiten je nach Planungsschritt
 - Strategie & Konzept (z.B. Radzielnetz)
 - Vorplanung
 - Entwurfs- und Ausführungsplanung
 - Bau
 - Betrieb
- tendenziell isolierte Betrachtung einzelner Planungsschritte
- Priorisierung innerhalb der Bereiche je nach Kapazitäten

Agile Projektarbeit

- Kontinuierliche Begleitung durch interdisziplinäre Projektteams
 - „Produktverantwortung“
- Möglichst ganzheitliche Betrachtung
- Integrierte Zeitplanung („vom Ende her denken“)

Verkehrswendebüro

Organisatorische Grundidee



Verkehrswendebüro Struktur & Vernetzung



- **Silos öffnen:** Unterschiedliche (Fach-)Bereiche entwickeln mit der Zeit ganz eigene Strukturen, Vorgehensweisen und ihre eigene Sprache.
- **Akteure zusammenbringen:** Die Bildung agiler Projektteams fördert den Austausch und das Verständnis füreinander.
- **Eine gemeinsame Sprache entwickeln:** Die Verstetigung interdisziplinärer Strukturen ermöglicht eine ganzheitliche Betrachtung und ein umfassendes Verständnis sowie hohe Identifikation mit den eigenen Aufgaben. Die Einbettung in verschiedene (Fach-)Bereiche verhindert die Bildung eines neuen Silos.

Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Dankeschön!

Tobias Frank
Verkehrswendebüro
Stadt Dortmund

tfrank@stadtdo.de

(0231) 50-1 68 35

Stadt Dortmund



Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Folienbackup



Bisherige Erfahrungen seit Juli 2023 bzw. April 2024

- Weitestgehende Freistellung vom „Alltagsgeschäft“ ermöglicht **Fokus auf Projektarbeit**
- **Hohe Identifikation** der Mitarbeitenden mit den eigene Projekten
- **Gemeinsame Büroräume** helfen enorm bei Teambuilding und ganzheitlicher Projektarbeit

- tägliche interdisziplinäre Zusammenarbeit in Projektgruppen fördert
 - kontinuierliche, weitestgehend **schnittstellenfreie Begleitung des gesamten Prozesses** (Planung, Bau, Betrieb)
 - **integrierte Zeit- und Budgetplanung** (Bsp. Vergabevorbereitung, Baumschutzgutachten)
 - **breites Wissen** über den gesamten Planungs- und Bauprozess
 - besseres **Verständnis für die Herausforderungen** der jeweiligen Planungsphasen (Bsp. Markierungs-/Beschilderungsplan)
 - besseres Verständnis für die Hintergründe der Planung



Abbildung: Stadt Dortmund

- feste Ansprechpartner*innen in den Bereichen ermöglichen
 - **besseres Verständnis** für die Arbeitsweise der Bereiche bzw. des VWB
(Bsp. Straßenverkehrsbehörde, Anwendung H RSV (W1))
 - frühzeitige **gemeinsame Lösungsfindung** statt nur Prüfung von Planunterlagen
 - **gemeinsame Sprache** ohne Bildung eines neuen Silos

H RSV

Hinweise
zu Radschnellverbindungen
und Radvorrangrouten

Ausgabe 2021

